

# NIEDERSCHRIFT

## NR. 5

über die öffentliche Verhandlung des Ortschaftsrates der Ortschaft Eschbach am Donnerstag, dem 17. Oktober 2024, in der Ortsverwaltung Eschbach, Mitteltal 17 in Stegen-Eschbach, Beginn: 19.33 Uhr; Ende: 20.46 Uhr.

### Anwesend:

1. Vorsitzender: Ortsvorsteher Johannes Schweizer

2. Ortschaftsräte: Kamil Feucht,  
Uwe Hinz,  
Andreas Hummel,  
Martin Rombach  
Jannik Würmle

3. Schriftführerin: Sandra Winterhalder

4. Sonstige Verhandlungsteilnehmer: ./.

Es fehlten: Sonja Ernst  
– privaten Gründen -  
Matthias Martin  
– beruflich verhindert -

Zuhörer: 2

Zu der Sitzung wurde am 09.10.2024 ordnungsgemäß eingeladen. Mit der Einladung wurde den Gemeinderäten die Tagesordnung mitgeteilt.

## GEGENSTÄNDE DER VERHANDLUNG:

### **5.1 Frageviertelstunde**

#### **Parkverbot Reckenberg:**

In der Engelbergstraße/Reckenbergstraße wurden Parkbuchten eingezogen. Es besteht Kontakt mit dem Landratsamt diesbzgl. auch hinsichtlich weiterer Beschilderungen.

Dies Problematik wird weiterhin von der Gemeinde im Auge behalten.

### **5.2 Bekanntgaben**

#### **Seniorenachmittag:**

Die Pfarrgemeinde stimmt dem Seniorenachmittag im Pfarrsaal zu. Hier ist jedoch Platzzahl sehr begrenzt. Ggfl. müsste man sich Gedanken machen, ob der Seniorenachmittag wie immer in der Halle stattfindet. Die dortigen Temperaturen lassen dies aber wahrscheinlich nicht zu. Eine Möglichkeit wäre auch, für diesen Nachmittag ins Foyer der Halle auszuweichen. Das Foyer könnte gut beheizt werden.

#### **Leichenhalle:**

Die Hausmeister der Kirche gehen dieses Problem an. Sie werden das Pflaster öffnen, um zu schauen, was hier gemacht werden kann. Evtl. kommt Unterstützung vom Bauhof hinzu.

#### **Verkehrsaufkommen Hintereschbach:**

Die Geschwindigkeitsmessungen wurden durchgeführt mit Messtafel jedoch ohne Anzeige („verdeckte Messung“). Diese hat die Messungen für einen Monat (24/7) durchgeführt.

Bei Beendigung der Messung gibt es einen Wert, den sog. „V85 Prozent-Wert“. 15% der Fahrzeuge haben diesen Wert überschritten (33 km/h).

Der Einsatz von Blumenkübeln oder Poller sieht das Landratsamt für nicht zielführend und notwendig. Die Einengung der Fahrbahn durch parkende Autos reicht aus. Auch zusätzliche 30er-Schilder begrüßt das Landratsamt nicht, da diese erst ab einer Länge von 1 km aufgestellt werden.

Das Landratsamt sieht jedoch ein Ortsschild für dringend erforderlich. Die Anschaffung dieses Ortsschildes wird noch geklärt.

Das gleiche Problem besteht auch beim Maierhofweg. Dort befindet sich keine Ortsausgangstafel. Auch das wird noch geprüft.

### **Hangpflege Feser:**

Die Verwaltung teilt mit, dass die Hangpflege bereits vor ein paar Jahren gemacht wurde. Es besteht noch keine Notwendigkeit zur Pflege. Erst wieder in 6-8 Jahren.

### **Carsharing:**

Herr Hinz, der sich diesbzgl. informiert hat, teilt mit, dass Carsharing sich nur in Ballungszentren lohnen würde. In der Regel wird dies von Vereinen organisiert. In Stegen gibt es bereits E-Ladestationssäulen. Er überlegt, ob er mit „Stadtmobil“ in Kontakt treten soll. Herr Hinz und Herr OV Schweizer bleiben an diesem Thema dran und reden mit Stadtmobil zwecks der Konditionen u.a.

### **Anstehende Termine:**

Herr OV Schweizer teilt folgende Termine mit:

26.10. Sport Dinner SVE

01.11. 17.00 Uhr - Heimkampf SVE 1. Mannschaft

18.11. Interessengemeinschaft Nahwärme Eschbach - Info-Veranstaltung Eschbacher Halle

14.01. Neujahresempfang Eschbach sowie 50-jährige Eingemeindung von Eschbach

## **5.3 Haushaltsplan 2025 Veranschlagung von Haushaltsmitteln für die die Ortschaft betreffenden Angelegenheiten**

### **Zu 1) Nahwärme Eschbach:**

9.000 € wurden ausgegeben. 110.000 € möchte Herr OV Schweizer mit Bauamt und Frau Bgm`in Kleeb noch klären. Auf Bitten soll für die GR-Sitzung das `?' entfernt werden, da der Betrag wichtig und nötig ist.

### **Zu 2) Verkehr – Geschwindigkeitsanzeigentafel:**

Das Geld war nicht aufzufinden im Haushalt. Dieses wird jedoch im nächsten Haushalt mit aufgenommen. Spendengelder könnten evtl. mit einfließen bei der Anschaffung.

Es geht hierbei um eine Smiley-Tafel, die mobil an die Masten gehängt werden könnte und die von Ort zu Ort wandert. Für diese Tafel gibt es eine Warteliste. Herr Ketterer führt in Stegen diese Liste. Herr OV Schweizer kümmert sich in Eschbach darum.

**Zu 3) Verkehr - Planung Geh- und Radweg und  
zu 4) Planung/Ausführung Gewässerverlegung**

In diesen Bereichen möchte der Ortschaftsrat weiterkommen und diese Punkte müssen geregelt werden. Herr OV Schweizer besteht vehement darauf, dass diese Punkte unterstützt werden. Die Gewässerverlegung **muss 2025** umgesetzt werden. Die Beträge werden wieder eingestellt (mit 20.000 € und 90.000 €).

**Zu 5) Schule – Planungskosten:**

Auch hier muss das Fragezeichen entfernt werden. Dieses Jahr wurden keine Kosten beglichen. Diese Summe muss für die weitere Planung eingestellt werden. Es besteht die große Bitte, hier weiter zu kommen. Die Kosten für Planungen müssen abgedeckt werden.

**Zu 6) Halle Eschbach – Getränkekühlschrank:**

Herr OV Schweizer teilt mit, dass ein Kühlschrank wieder funktioniert. Die angesetzten Kosten von 1.000 € für den 2. Kühlschrank eingestellt.

**Zu 7) Halle Eschbach – Sitzpolster:**

Die Verwaltung ist gegen die Anschaffung von Sitzpolstern. Es besteht die Problematik der Lagerung, Reinigung etc. Der Ortschaftsrat sieht hierin kein Problem. Es findet kein Barbetrieb statt, somit werden die Kissen nicht verschmutzt. Bei der Lagerung könnte man ins Foyer eine Kiste stellen und wer ein Sitzkissen benötigt, darf es sich entnehmen.

**Es wird ein weiterer Punkt eingefügt:**

**8) Halle Eschbach - Planungskosten Konditionsraum mit 20.000 Euro.**

**Zu 9) Friedhof – Malerarbeiten Friedhofshäusle:**

Das Angebot von einer Malerfirma liegt vor und die Kostenschätzung liegt weit unter dem Betrag, nämlich 1.500 €. Es muss hier intern mit dem Liegenschaftsamt und Friedhof abgesprochen werden. Erst dann wird der Auftrag vergeben.

Das Haus wurde zuletzt vor 6, 7 Jahren gestrichen. Es geht hierbei lediglich nur um die Fassade.

Wenn der Auftrag 2024 nicht ausgeführt werden kann, werden **3.000 €** eingestellt.

**Der Restbetrag wird auf Punkt 11 „verbucht“.**

### **Zu 10) Friedhof – Urnengräber:**

Dieser Punkt ist beschlossen und das Geld eingestellt. Der Punkt wurde nur mit aufgeführt, sollte es an der Ausführung scheitern. Auf ein Angebot wird noch gewartet, sodann lägen 3 vor. Die angesetzten 17.000 € betrifft: Feld 1 mit den 7 Grabstätten und die Erweiterung des alten Teils.

### **Zu 11) Friedhof – Projekt 1 aus 2021 (Pflastern Hauptweg):**

Herr OV Schweizer erläutert die vergangene Bauausschusssitzung und möchte, bevor weitere Projekte in Angriff genommen werden, die Pflasterung des Hauptweges in Angriff nehmen.

Es wurden 125.000 € angesetzt, 17.000 € werden noch verbraucht. Herr OV Schweizer möchte in dieser Sache weiterkommen. Bereits im Jahr 2021 wurde der Betrag angesetzt. Der Zustand des Weges muss verbessert werden.

### **Zu 12) Grillhütte – Erneuerung Toilettenanlage:**

Es sollen 2 neue Toilettenschüsseln angebracht werden. Angebote wurden eingeholt und es wird auch noch dieses Jahr umgesetzt.

Herr Martin Rombach findet, dass hier nicht nur die WC-Schüsseln betrifft. Es muss ein Spülkasten angebracht werden und die Beleuchtung.

Herr OV Schweizer teilt hier mit, dass das Licht mit Solar montiert wurde. Jedoch funktioniert es nicht immer, je nach Lichteinfluss.

Im Sommer ist das Wasser ein Problem. Ein Spülkasten wäre daher wichtig. Auch ist die Geruchsentwicklung der Grube ein Problem.

Jedoch ist Herr OV Schweizer mit der Belegung/Anmietung der Hütte zufrieden. Bis heute waren es 30 Belegungen. Es wurde somit knapp 1.500 € an der Grillhütte verdient. Er teilt jedem „Mieter“ mit, dass es sich lediglich um eine „Nottoilette“ handelt. Auch befindet sich kein Müll o.ä. im Umkreis der Hütte.

Herr Würmle schlägt Dixi Klo vor. Jedoch sind dies zu teuer.

Der angesetzte Betrag von 5.000 € wird erhöht auf 6.500 € (nämlich für die Ausstattung der Solaranlage für Beleuchtung sowie Einbau Spültoilette).

Die fehlenden 1.500 € werden von **Punkt 9) Friedhof – Malerarbeiten Friedhofshäusle abgezogen.**

Rombach: Konditionsraum fehlt auf der Liste. Es sollte auf die Liste. Ob es umgesetzt wird oder nicht. Somit geht dieser Punkt nicht verloren. Die Idee hatte der SVE. Es gibt mehrere Vereine, sollten alle einen Nutzen davon haben.

Es kommt zur Abstimmung:

Punkt 9) und 10) (Malerarbeiten mit 3.000 €)

**einstimmig**

Alle weiteren Punkte werden mit den ermittelten Kosten als Vorschlag so belassen. Sollte eine Änderung vorgenommen werden, sollte dies plausibel erläutert werden.

**einstimmig**

#### **5.4 Wünsche und Anregungen**

Herr Hummel bzgl. der Grillhütte:

Die Dachpflege/-reinigung sowie die Säuberung der Fenster wäre notwendig.

Martin Rombach: bzgl. Parkverbot Steurental:

Es parken weiterhin im Steurental Wohnmobile. Die Verhandlungen mit dem Landratsamt zieht sich in die Länge. Herr OV Schweizer teilt mit, dass man Fotos aufnehmen kann, jedoch muss auf dem Bild u.a. Datum, Uhrzeit ersichtlich sein. Die Verwaltung ist an einer Klärung dieser Problematik dran.

Herr Würmle regt an, ob Bewohnerausweise eine Überlegung wäre.

Diebzgl. wird Herr OV Schweizer klären, ob hier das Landratsamt zuständig ist oder die Gemeinde.

Ortschaftsräte:

Vorsitzender:

Die Niederschrift wurde dem Ortschaftsrat am ..... zur Kenntnis gebracht.

Aufnahme in das Ratsinformationssystem:

.....

Der Beschluss zu TOP ..... wurde am ..... in der öffentlichen Sitzung bekannt gegeben.